

## Das Netzwerk der EIFEL Arbeitgeber wächst: Hochschule Trier ist neues Mitglied



vl.: Dietmar Bier, Leiter Career-Service und Gründung, Prof. Dr. Norbert Kuhn, Präsident der Hochschule Trier, Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL

Prüm/ Trier/ Eifel. Die Hochschule Trier hat sich im August der Arbeitgebermarke EIFEL angeschlossen und ist damit bereits der 25. Partner im Netzwerk. Mit über 7.500 Studierenden ist die Hochschule Trier eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Rheinland-Pfalz und bietet Studierenden ein breites Spektrum an zukunftsorientierten Studiengängen. Die Bildungseinrichtung zeichnet sich neben einer hohen fachlichen Qualifikation durch einen großen Praxisbezug aus. So pflegt die Hochschule die intensive Zusammenarbeit mit zahlreichen Unternehmen und Institutionen in Form von Projekten und Kooperationen.

Denn Hochschulen tragen wesentlich zur Entwicklung, Leistungsfähigkeit und Attraktivität einer Region bei. Die Hochschule Trier legt großen Wert auf die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie. Durch eine familiengerechte Gestaltung von Studien- und Arbeitsbedingungen möchte sie sowohl für Studierende, als auch für Mitarbeiter, ein attraktiver Studienstandort und Arbeitgeber sein. Im Jahr 2010 hat die Institution erstmals die Zertifizierung „audit familiengerechte Hochschule“ durchlaufen. Begleitet wurde der mehrstufige Prozess der Auditierung durch eine Beraterin der Beruf und Familie Service GmbH.

Hierbei wurden verschiedene Entwicklungsziele definiert und entsprechende Handlungsempfehlungen abgeleitet, wie z.B. die Prüfung der Flexibilisierung von Prüfungsterminen unter dem Aspekt der Vereinbarkeit von Studium und Familie sowie die Erweiterung von Angeboten in den Bereichen „Pflege von Angehörigen“ und „Kinderbetreuung“. 2017 konnte sich die Hochschule erfolgreich rezertifizieren lassen und qualifiziert sich somit für die Aufnahme im Netzwerk der EIFEL Arbeitgeber. Die Hochschule Trier wird ein wichtiger Multiplikator für die Arbeitgebermarke EIFEL sein. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen den EIFEL Arbeitgebern, der Hochschule und den Studierenden zu vereinfachen und zu intensivieren.

Auf diese Weise kann schon frühzeitig Kontakt zu den Fach- und Führungskräften von morgen aufgebaut werden und der Bedarf an sehr gut ausgebildeten jungen Menschen bei engagierten Unternehmen in der Eifel gesichert werden. Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL, gratuliert im Rahmen der Eröffnung der 16. Firmenkontaktmesse in der Aula am Schneidershof in Trier ganz herzlich beim Überreichen der EIFEL Arbeitgeber Plakette Prof. Dr. Norbert Kuhn, dem Präsidenten der Hochschule Trier, und Dietmar Bier, dem Leiter Career-Service und Gründung, zum Beitritt in das Netzwerk der Arbeitgebermarke EIFEL.